

Posener Zeitung.

Nr. 563.

Montag, 13. August.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 13. August. (Telegr. Agentur.)

Weizen gewichen	Rot.v.11.	Spiritus flau	Rot.v.11.
September-Oktober	200 — 205 50	loco	
Oktober-November	201 — 207 50	August-September	58 — 58 40
Roggen gewichen		September-Oktober	57 50 57 80
August	156 — 160 50	April-Mai	55 40 56 10
September-Oktober	156 75 162 —	per	54 40 55 10
Oktober-November	157 75 163 —	Safer	
Rübsöl flau		September-Oktober	141 50 143 —
September-Oktober	65 — 65 90	Ründig. für Roggen	200 — 900
Oktober-November	65 10 66 —	Ründig. Spiritus	130000 180000

Pof. Grp. E. St.-Pr. 100	100 10	Ruff. zw. Orient. Anl.	57 90 57 80
Dels. Gn.	86 80 86 75	„ „ „ „ „ „ „ „	86 50 86 50
Halle Sorauer . .	114 10 114 50	„ „ „ „ „ „ „ „	186 134 10 134 10
Öftr. Südbahn St. A	128 — 127 30	Pof. Provinz. B. A. 121	25 121 25
Oberfchleſiſche . .	271 10 271 —	Landwirthſchaft. B. A. 78	— 78 —
Kronpr. Rudolf . .	71 80 71 80	Pofener Spiritfabrik	81 — 81 —
Deſtr. Silberrente	68 10 68 —	Reichsbank	151 50 151 40
Ungar 5% Papierr.	74 60 74 50	Deutſche Bank Akt.	153 25 153 40
do. 4% Goldrente	76 10 76 10	Diſkonto Kommandit	199 — 198 25
Ruff.-Engl. Anl. 1877	94 60 94 60	Königs-Laurahütte	136 10 136 25
„ „ „ „ 1880	73 25 73 40	Dortmund. St.-Pr.	98 90 99 25
Nachbörſe: Franzoſen	548 50	Kredit 514 —	Lombarden 266 50

Galizier. E. A. 129	— 128 75	Ruffiſche Banknoten	201 60 201 40
Pr. Konſol. 4% Anl.	102 10 102 10	Ruff. Engl. Anl. 1871	88 50 88 50
Pofener Pfandbriefe	101 30 101 30	Poln. 5% Pfandbr.	63 25 63 25
Pofener Rentenbriefe	101 10 101 10	Poln. Liquid.-Pfandbr.	55 40 55 40
Deſtr. Banknoten	171 50 171 50	Deſtr. Kredit-Akt.	514 — 509 50
Deſtr. Goldrente	85 25 85 60	Staatsbahn	550 — 547 50
1860er Loofe	120 60 120 75	Lombarden	266 50 266 —
Italiener	91 75 91 75	Fondſt. ſehr feſt	
Rum. 6% Anl. 1880	103 90 103 90		

Stettin, den 13. August. (Telegr. Agentur.)

Weizen flau	Rot.v.11.	September-Oktober	Rot.v.11.
August	213 50 205 —	Spiritus matt	66 — 65 50
September-Oktober	203 — 207 —	loco	57 50 57 80
April-Mai	210 — 212 —	August-September	56 60 56 80
Roggen flau		September-Oktober	54 80 55 50
August	157 — 161 —	November-Dezember	53 — 53 50
September-Oktober	156 50 160 50	Petroleum	800 — 800 —
April-Mai	161 — 163 50	loco	
Rübsöl unverändert		Rübsen	
August	66 — 66 —		

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der f. Polizei-Direktion
Pofen, den 13. August.

Gegenstand.	schw. W.	mittel W.	gering. W.	Mitte.
	fl.	fl.	fl.	fl.
Weizen	höchſter	—	—	—
	niedrigſter	—	—	—
Roggen	höchſter	16 30	15 80	15 40
	niedrigſter	16 —	15 60	15 20
Gerste	höchſter	—	—	—
	niedrigſter	—	—	—
Safer	höchſter	—	—	—
	niedrigſter	—	—	—

Andere Artikel.

Stroh	höchſt.	niedr.	Mitte.	Stroh	höchſt.	niedr.	Mitte.
	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.	fl.
Richt.	4 50	3 50	4 —	Rindf. v. d.	1 30	1 20	1 25
Krumm.	—	—	—	„ „ „	1 20	1 —	1 10
Heu	6 75	5 25	6 —	„ „ „	1 30	1 —	1 15
Erbsen	—	—	—	„ „ „	1 30	1 —	1 15
Binsen	—	—	—	„ „ „	1 40	1 —	1 20
Bohnen	—	—	—	„ „ „	2 20	2 —	2 10
Kartoffeln	3 —	2 80	2 90	„ „ „	2 20	—	2 20

Börſe zu Pofen.

Pofen, 13. August. (Amtlicher Börsenbericht.)

Roggen Gefündigt — Centner. Ründigungspreis 155, per August

155, per August-September 154, per September-Oktober 152 50, per Oktober-November 152, per Novbr.-Dezbr 152, April-Mai 155,50—156, Spiritus, (mit Faß.) Gefündigt — Liter Ründigungspreis 56,60, per August 56,60, per September 55,50, per Oktober 53,60, per Novbr.-Dezember 52,30 April-Mai 53,50. Loco ohne Faß 57,10.

Pofen, 13. August. (Börsenbericht.)

Roggen per August 155 Gd. u. Br., per August-September 154 Gd. u. Br., per September-Oktober 153—152,50 bez. u. Gd., per Oktober-November 152,50—152 bez. u. Gd., per November-Dezember 152,50—152 bez. u. Gd. April-Mai 156.

Spiritus, flau, Gefündigt — Liter. Ründigungspreis —, per August 56,60 bez., per September 55,50 bez. Br., per Oktober 53,60 bez. Br., per November-Dezember 52,30 bez. Gd., per Januar 52,30 bez. Br., April-Mai 53,50 bez. Br. Loco ohne Faß 57,10 bez.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Pofen, den 13. August.

	Pro 100 Kilogramm.	feine W.	mittl. W.	ord. W.
		fl.	fl.	fl.
Weizen	21 fl. 19 fl. 50 fl. 18 fl.	—	—	—
Roggen	16 „ 20 „ 15 „ 80 „ 15 „ 30 „	—	—	—
Neuer Roggen	16 „ 30 „ 15 „ 70 „ 15 „ 30 „	—	—	—
Gerste	14 „ 50 „ 13 „ — 12 „ 50 „	—	—	—
Safer	15 „ 30 „ 14 „ 50 „ — — —	—	—	—
Winterribsen	30 „ 50 „ 30 „ — 29 „ 50 „	—	—	—
Wintererbsen	31 „ — 30 „ 50 „ — — —	—	—	—

Die Markt-Kommission.

Staats- und Volkswirtschaft.

Stettin, 10. August. [Original-Wochenbericht von Landshoff & Hessel.] Wir müssen heute wiederum bemerken, daß in Folge des anhaltenden Regens die Landleute sowohl an den Erdarbeiten verhindert wurden, als auch durch die massenhaften Niederschläge sehr großen Schaden erlitten. Obwohl der Roggen größtentheils geborgen ist, werden wir wohl nur eine schwache Mittelernte zu verzeichnen haben, und müssen wir darauf gefaßt sein, wie im vorigen Jahre eine recht defekte Waare an den Markt zu bekommen.

Unter diesem Einfluß und in Folge der Steigerung, welchen die westlichen Märkte mel deten, avancirten die Kurse für Weizen an der hiesigen und Berliner Börse um 6 bis 8 M. per 1000 Kilo. Gingen bleibt der Handel mit effektiver Waare ziemlich schleppend, da im Verhältniß zu den gestiegenen Terminpreisen Rechner fehlen. Von Petersburg wurde Saronka mit 190—193 M. c. f. transito Stettin gehandelt. Inländischer gelber und weißer Weizen 190—202 M., geringer 166 bis 185 M. per 1000 Kilo bezahlt. Die Weizen-Versäufungen der letzten Woche von den Atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien betrugen 95,000 Drs., nach Frankreich 35,000 Drs., ebenso viel nach den anderen Häfen des Kontinents; von Kalifornien und Oregon betrug die Ausfuhr nach Großbritannien 8000 Drs.

Ebenso ist Roggen um 10 M. im Preise gestiegen, trotzdem von Rußland, Amerika und der unteren Donau im Laufe der Woche größere Abschlüsse zu niedrigen Preisen zu Stande kamen.

Es sind allein für hiesige Rechnung von den russischen Ostseehäfen ca. 8—10,000 Büschel gekauft und wurde für 116/17 Pfd. holl. Libau prompte und September-Abladung 138½—142 M., Riga d. d. gleichen 139—142 M., Reval 118/119 Pfd. 140—142 M. bez. Troßdem wir auf die Schäden hingewiesen haben, die das Unwetter angerichtet hat, möchten wir doch warnen, sich allzu sehr der wilden Spekulation hinzugeben im Hinweiss auf die bedeutenden Läger, die noch allerwärts vorhanden sind.

Gerste blieb schwach zugeführt, gehandelt 135/45 M. Safer fest mit 140/45 M. gehandelt. Rübsen sind im Preise gewichen, jedoch noch immer sehr gefragt und wurden mit 300—315 M., Raps mit 305—325 M. bez. Rübsöl geschäftslos und unverändert.

Auch für Spiritus war geringe Nachfrage vorhanden, da es den Fabrikanten an Aufträgen mangelt, und hob sich nur in Folge der steigenden Getreidepreise und des anhaltenden Regenwetters dieser Artikel etwas im Preise.

Washington, 10. August. Der Augustbericht des landwirtschaftlichen Departements spricht sich über den zu erwartenden Ertrag der Baumwollenernte weniger günstig aus und nimmt den gegenwärtigen Durchschnittsstand der Baumwolle auf 84 an, gegen 90 im Juli. Die Pflanze hat unter der außerordentlichen Unbeständigkeit dieser Saison gelitten, in mehreren Bezirken herrscht Trockenheit, in zahlreichen Staaten wurde das Auftreten der Raupe konstatirt. Jedenfalls hängt die Ernte aber noch zum großen Theil von der kritischen Periode vom August bis zum Oktober ab. Der Stand der Maisernte wird auf 89 angegeben, man erwartet eine Produktion von 700 Millionen Scheffel. Der Durchschnittsstand des Frühjahrswetters beträgt 97, des Sommers 100, der Gerste 95, des Tabaks 88.

Wetterbericht vom 12. August, 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. 0 Gr. nachb. Meeresniv. red. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cel. Grad
Mullaghmore	761	SW	3 bedeckt	14
Aberdeen	761	SW	4 heiter	14
Christianfund	751	W	2 Regen	13
Kopenhagen	753	SW	5 wolfig	15
Stockholm	749	SW	Nebel	13
Saparanda	750	NO	4 halb bedeckt	16
Petersburg	748	W	3 heiter	13
Moskau	—	—	—	—
Port. Queenst.	762	W	5 Regen	12
Brest	767	SW	3 bedeckt	15
Helder	764	SW	3 wolfig	14
Sylt	758	SW	6 Regen	14
Hamburg	760	SW	5 heiter	14
Eutinmünde	758	SW	6 wolfig	14
Kreisfahrwasser	755	SW	4 bedeckt	14
Kemmel	752	SW	6 wolfig	16
Paris	768	S	1 wolkenlos	12
Münster	764	W	6 wolfig	13
Karlsruhe	768	SW	4 wolkenlos	15
Biesbaden	767	W	1 wolkenlos	13
München	769	W	2 heiter	14
Gemmitz	764	SW	2 bedeckt	14
Berlin	761	SW	6 bedeckt	14
Wien	766	W	1 wolkenlos	16
Breslau	763	W	5 halb bedeckt	14
Ne. d'Ar	766	D	3 wolkenlos	15
Nizza	—	—	—	—
Triest	763	NO	4 halb bedeckt	21

1) Seegang leicht. 2) Anhaltend böig. 3) Vormittags Gewitter, Tags über heftiger Regenschauer. 4) Regenschauer. 5) Nachm. starker Regen, Nachts Gewitter. 6) Zeitweise Regenschauer. 7) Nachts Thau.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = heftig, 7 = heftig, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Die am 9. August in Nordwest-Schottland aufgetretene Depression verharret in ihrer langsamen Bewegung nach Osten und liegt heute südlich von Stockholm. Obwohl sie andauernd an Tiefe abnimmt, so haben die Westwinde an ihrer Südseite doch noch zugenommen und an der deutschen Ostküste vielfach Sturmesstärke erreicht, indem ein gut entwickeltes Maximum, welches heute mit heiterem, trockenem Wetter über Frankreich lagert, ebenfalls, und zwar etwas schneller ostwärts fortschreitet als die Depression. An den Westküsten der britischen Inseln und der Bretagne ist der Wind bei trübem Wetter und Regen nach Südost zurückgegangen.

Deutsche Seewarte.

Telegraphische Nachrichten.

Wetter-Prognostikon

der deutschen Seewarte in Hamburg

für Dienstag, den 14. August.

(Original-Telegramm der „Pos. Itg.“)

Ruhiges Wetter mit zurückdrehenden Winden und wechselnder Bewölkung ohne wesentliche Niederschläge. Später wärmer.

Berlin, 12. August. S. M. S. „Nymphen“, 9 Geschütze, Kommandant Korvetten-Kapitän Dietert, ist am 5. August cr. in Vissabon eingetroffen.

Paris, 12. August, Nachts. Von den heute stattgehabten Generalrathswahlen sind bis Abends 11^{1/2} Uhr 111 Wahlergebnisse bekannt geworden. Es sind hiervon gewählt 71 Republikaner und 23 Konervative. Außerdem sind 17 Stichwahlen erforderlich. Die Republikaner haben bis jetzt 3 Sitze gewonnen und 5 verloren.

Paris, 13. August. Madrider Nachrichten besagen, der König habe seine Reise nach Deutschland auf unbestimmte Zeit vertagt. Ein Ministerwechsel ist wahrscheinlich, sobald der Aufstand unterdrückt ist.

Kairo, 12. August. In den letzten 24 Stunden bis Sonnabend früh starben an der Cholera in allen Provinzen zusammen 837 Personen, in den 24 Stunden bis Sonntag früh in Kairo 30, in den Provinzen 741 Personen.

Hamburg, 10. August. Der Postdampfer „Athenia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfabrik-Aktiengesellschaft ist gestern von Hamburg in St. Thomas eingetroffen und der Postdampfer „Allemania“ derselben Gesellschaft hat, von Newyork kommend, heute Vormittag 11 Uhr Kap Vizard passiert.

Hamburg, 11. August. Der Postdampfer „Bohemia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfabrik-Aktiengesellschaft ist, von Newyork kommend, heute früh 4 Uhr auf der Elbe eingetroffen.

Hamburg, 12. August. Der Postdampfer „Gellert“ der Ham-

burg-Amerikanischen Packetfabrik-Aktiengesellschaft hat, von Newyork kommend, heute Morgen 3 Uhr Kap Vizard passiert.

Hamburg, 11. August. Der Postdampfer „Golfatia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfabrik-Aktiengesellschaft hat auf der Heimreise von Newyork heute Nachmittag 5 Uhr Kap Vizard passiert.

Hamburg, 11. August. Der Postdampfer „Rugia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfabrik-Aktiengesellschaft ist heute früh 2 Uhr in Newyork angekommen.

Bremen, 11. August. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Ober“ ist gestern Nachmittag 3 Uhr in Newyork eingetroffen.

Angekommene Fremde.

Posen, 13. August.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Jacoby und Frau aus Wittkowitz, St. Malency u. Frau aus Pawlowice, Rittermeister v. Mollard aus Gora, Scholz u. Fr. aus Dithlyn, Major a. D. Kollau aus Königswinter, Frau Professor Seyden u. Tochter und Rechtsanwält Höniger aus Berlin, die Kaufleute Rosenfeld, Dambitsch und Boe aus Berlin, Mayer sen. u. jun. aus Marienwerder, Alois Ruskan aus Prag, Prinz aus Köln, Hermann aus Dresden, Wertheimer aus Nürnberg.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Rittergutsbesitzer Frau Luther aus Marienrode, Oberst-Leut. Frau v. Treslow aus Miltitz, Kreisphysikus Dr. Dembiczal aus Schroda, die Kaufleute Dänhardt aus Dresden, Cassier aus Leipzig, Margjohn aus Frankfurt a. M., Hagelsteb u. Kromrey aus Berlin, Hirschfeld aus Grefeld, Durra aus Engelland, Wolf aus Nürnberg, Levy aus Inowrazlaw, Samatolski aus Pinne, Zander aus Köslin, Dabiele aus Schweidnitz, Citig aus Smochib, Jabel u. Steinitz aus Berlin.

Stern's Hotel de l'Europe. Rittergutsbesitzer v. Bojanowski aus Kzelotowice, v. Breza aus Wicelomice, Frau von Bronikowska und Tochter aus Polen, die Kaufleute Bötsch aus Leipzig, Bastian aus Hannover, Klein aus Regensburg, Frank aus Berlin.

Arndt's Hotel früher Scharfenberg. Die Landwirthe Brohm aus Langgossin und Tieze aus Kottwitz, Bürgermeister Deyer aus Kurnitz, Pfarrer Strodzi aus Johannisburg, die Kaufleute Siebert aus Mur, Goslin, Lewinjohn u. Hirschel aus Berlin, Osburg a. Görlitz, L. Wiebe aus Mohrungen, H. Wiebe aus Riesenburg, Baruch aus Schroda, Schneegans aus Leinefelde.

Keiler's Hotel zum Engl. Hof. Die Kaufleute Cohn aus Warschau, Rosenstiel aus Ziesar, Mirels nebst Frau u. Familie aus Breschen, Frau Levi u. Tochter aus Bromberg, Frau Rower und Tochter und Johann Rower aus Alexandrowo, Israel aus Pinne, Silberstein aus Schwiebus, Raphael aus Schroda, Schnapp aus Kulm, Nachmann aus Mogilno.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 10. bis 11. August, Mittags 12 Uhr.

Wilhelm Rohde I. 18,002, kiserne Bretter, Schulz-Berlin. August Schulz I. 17,122, kiserne Bretter, Schulz-Berlin. Karl Rober I. 16,907, kiserne Bretter, Nachmann-Berlin. Ferdinand Jahn I. 17,200, kiserne Bretter, Bromberg-Berlin. Ferdinand Rochlig, XIII. 3127, Kalksteine, Müdersdorf-Neuteich. Karl Wichann IV. 596, Flaschen, Uch-Bromberg. Ludwig Görsch VIII. 1208, Feldsteine, Fuchschwanz-Grauben. Albert Gabbert I. 16,674, Feldsteine, Fuchschwanz-Bromberg. Ferdinand Plettstößer VIII. 1207, Torf, Nalek-Bromberg. Wilhelm Bobbin I. 18,141, leer Berlin-Bromberg. Hermann Herzer I. 17,030, leer, Berlin-Bromberg. Karl Wolff I. 17,577, leer, Berlin-Bromberg. August Ladewig I. 18,143, leer, Berlin-Bromberg. Karl Ahlgrim I. 17,157, leer, Berlin-Bromberg. Wilhelm Heibel I. 17,658, leer, Berlin-Bromberg. Gottlieb Trammis I. 18,147, leer, Berlin-Bromberg. Karl Schlaffe I. 17,871, leer, Berlin-Bromberg.

Holzflößerei.

An der 2. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 218, C. Groch-Bromberg für F. Fischer-Posen; Tour Nr. 214 und 216, C. Groch-Bromberg für Donn und Endelmann-Warschau sind abgeschleust.

Gegenwärtig schleust von der Oberbrabe: Tour Nr. 60, J. Schulz-Bromberg für L. H. Stengel-Bandersdorf.

An der 9. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 207, Neumann für Falkenberg ist abgeschleust.

Gegenwärtig schleust: Von der Weichsel: Tour Nr. 195 und 210 für Peip.

Nezbrücke bei Weissenhöhe, 10. August.

Heute sind hier abgeschwommen: Touren Nr. 118, 181, 182, 188, Ernst für das Berliner Holzkomtoir, 47^{1/2} Schützen.

Strom-Bericht

aus dem Bureau der Handelskammer zu Posen.

Schwerin a. W.

5. August. Pinze, 11,520, Brennholz, Stobnica-Posen. Repnad, 2637, Mehl, Piesick, 84, Bretter, Posen-Berlin.

6. August. Grothe, Güter, Magdeburg-Posen.

7. August. Rablit, 17,403, Schiedlowski, 17,102, Brennholz, Stobnica-Berlin.

8. August. Seliger, 335, Edert, 1856, Grundmann, 3343, Teschner, 232, Schießpulver, Spandau-Posen. Rothfuß, 17,669, Ruzholz, Lauske-Berlin.

9. August. Joh. Strauß, 15,378, F. Strauß, Faschinen, Zirkle Stromab.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 12. August Morgens 2,98 Meter.

„ 13. „ Morgens 2,94 „

„ 13. „ Mittags 2,92 „

Druck und Verlag von W. Decker & Comp. [Emit Könel] in Posen.